

**U18 Pararendzina aus Hangschutt über Moränensedimenten****Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	u-Z12	
<b>Flächenanteil</b>	50–70 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, Grünland	
<b>Relief</b>	überwiegend sehr steile, kurze und durch Kerben zerschnittene Hänge des Argentals	
<b>Bodentyp</b>	Pararendzina, örtlich verbraunt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	würm- bis rißzeitliche Moränensedimente, oberflächennah verbreitet durch Hangschutt oder Rutschmassen überdeckt	
<b>Bodenartenprofil</b>	Su3–Lu–Lt2,G–O2–4	>10 dm
<b>Karbonatführung</b>	meist ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	tief	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	neutral bis schwach alkalisch
	Wald	neutral bis schwach alkalisch
<b>Bodenschätzung</b>	ISIIa2, ISIIa4-, LIIa2, LIIb2, LIIa3, LIIb3-	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

auf Hangverflachungen stellenweise mittel tief entwickelte Braunerde und Parabraunerde-Braunerde (u-B05, Kartiereinheit U32); örtlich Pararendzina aus Schotter sowie aus schluffigen bis schluffig-tonigen Rutschmassen; am Hangfuß und einzelnen kleinen Schwemmfächern Kolluvium sowie Pararendzina aus kiesigem Schwemmsediment; selten Quellengley und Quellengley-Pararendzina aus Rutschmassen

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (130–330 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	gering bis mittel (50–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering bis mittel

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.33	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

Hänge des Argentals von Christazhofen (Lkr. Ravensburg) bis Laimnau (Bodenseekreis)